

Einladung des SGK-Kreisverbandes Heilbronn Stadt & Land
zur Mitgliederversammlung am **Donnerstag, 09. März 2017,**
19.00 Uhr, SPD-Regionalzentrum, Untere Neckarstr. 50, 74072
Heilbronn

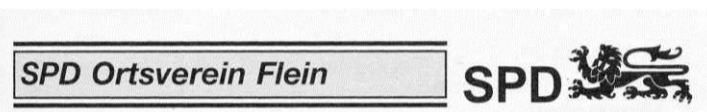
Einladung der SPD AG 60 plus Heilbronn Stadt & Land
Das nächste Treffen der SPD AG 60 plus Heilbronn Stadt & Land findet
statt am **Freitag, 10. März 2017, Beginn 14.30 Uhr. Thema: EU**
Entwicklungshilfe und aktuelle Flüchtlingspolitik

Referent: Peter Simon, Mitglied im Europäischen Parlament Ort:
Heilbronn-Böckingen, Schuchmannstr. 2 (Böckinger Treff - Altes
Rathaus)

Peter Simon ist Jurist aus Mannheim und seit 2009 Mitglied des
Europäischen Parlaments. Im Juli 2014 wurde er zum stellvertretenden
Vorsitzenden des Ausschusses für Wirtschaft und Währung (ECON)
gewählt, der federführend bei der Reform der Finanzmarktgesetzgebung
ist. Im Untersuchungsausschuss zu den Panama-Papers (PANA) ist
Peter Simon Sprecher der sozialdemokratischen Fraktion. Außerdem
war er im Sonderausschuss zu Steuervorbescheiden und anderen
Maßnahmen ähnlicher Art oder Wirkung als Fraktionssprecher tätig, der
staatlich organisierte Steuervermeidung, z.B. in Luxemburg, untersucht.
Die Flüchtlingspolitik wird im Bundestagswahlkampf eine besondere
Bedeutung haben, wir wollen mit Peter Simon die Problematik der
Fluchtursachen und die Rolle der EU in dieser Thematik beleuchten und
diskutieren. Wir erwarten einen spannenden Nachmittag und freuen uns
über zahlreichen Besuch.

Zu dieser Veranstaltung lädt die SPD AG 60 plus herzlich ein.
Mitglieder wie Nichtmitglieder sind willkommen. Es gibt keine
Altersgrenze - weder nach oben, erst recht nicht nach unten.

Informationen unseres Bundestagsabgeordneten Josip Juratovic:



Josip Juratovic's **Berlin-Brief** mit aktuellen Nachrichten aus der
Sitzungswoche des Deutschen Bundestages ist abrufbar unter
www.juratovic.de - darin die Themen:

- Wahl von Frank-Walter Steinmeier zum Bundespräsidenten

- Immer mehr Menschen treten in die SPD ein - <https://www.spd.de/unterstuetzen/mitglied-werden/>
- Erste Wegmarken von Sigmar Gabriel als neuem Außenminister

Gustav-Heinemann-Bürgerpreis

In diesem Jahr verleiht die SPD zum vierzigsten Mal den
Gustav-Heinemann-Bürgerpreis. Mit ihm würdigt die SPD Bürgermut und
Zivilcourage von Personen und Vereinen. Unser Dank gilt den vielen
Aktiven in unserem Land für ihren Einsatz für Frieden und Demokratie,
für Schwächere und gesellschaftliche Minderheiten oder für eine
menschliche Arbeitswelt.

Der mit 10.000 Euro dotierte Preis wurde 1976 vom SPD-Parteivorstand
auf Initiative von Willy Brandt und anderen Freunden und Weggefährten
in Erinnerung an den ersten Bundespräsidenten aus den Reihen der
SPD ins Leben gerufen. Gustav Heinemann, von 1969 bis 1974 im Amt,
stand für einen demokratischen und sozialen Rechtsstaat. Seine offene
Persönlichkeit und seine Bürgernähe brachten ihm das Prädikat
„Bürgerpräsident“ ein.

In diesem Jahr können Vorschläge bis zum 28. Februar beim
SPD-Parteivorstand eingereicht werden. Dabei kann es sich um einzelne
Personen, Organisationen, Vereine, Verbände oder Projekte handeln,
die Gustav Heinemanns Werte und Ideale leben.

Ein Kuratorium sichtet und bewertet alle eingegangenen Vorschläge.
Dem Kuratorium gehören unter anderen Gustav Heinemanns Sohn Peter
Heinemann, seine Enkelin Christina Rau, sein Enkel Jan Wichelhaus
sowie Persönlichkeiten aus Politik und Wirtschaft an. Unter der Leitung
von Henning Schert, dem ehemaligen Regierenden Bürgermeister der
Freien Hansestadt Bremen, trifft das Kuratorium eine Vorauswahl der
drei besten Vorschläge.

Diese werden anschließend im Internet zur Abstimmung gestellt. Vom
10. bis zum 28. April 2017 können dann auf www.spd.de alle
Interessierten darüber abstimmen, wer den
Gustav-Heinemann-Bürgerpreis 2017 erhalten soll. Die Preisverleihung
findet am 22. Mai 2017 im Willy-Brandt-Haus in Berlin statt.

Vorschläge bitte bis zum 28. Februar 2017 an Hermann Zimmermann.

Per E-Mail: gustav-heinemann-buergerpreis@spd.de Per

Post: SPD-Parteivorstand Stichwort:

Gustav-Heinemann-Bürgerpreis Wilhelmstraße 141, 10963

Berlin

Heidi Scharf-Giegling
Pressesprecherin